

Oktober 2006

## Pressemitteilung

### Glasstec 2006

Am Bayerischen Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern) wird an der Entwicklung energiesparender Techniken und Konzepte sowie an der Erschließung regenerativer Energiequellen anwendungsnah in enger Kooperation mit Industrie und Forschungseinrichtungen geforscht. Dabei ist die Entwicklung von mikro- und nanostrukturierten Materialien sowie innovativen Komponenten und Systemen in der Energietechnik ein zentrales Anliegen. Die Würzburger Abteilung des ZAE Bayern besitzt umfangreiche Kenntnisse in der Entwicklung und Optimierung von Funktionsmaterialien für die Energietechnik und der darauf aufbauenden Komponenten und Systeme. Dabei liegen die Kernkompetenzen in den Bereichen Licht- und Wärmetransport (Anwendungsbeispiele sind hochdämmende Fassadenelemente, wie Vakuumdämmung, Vakuum-Isolierglas, Aerogelverglasung), Latentwärmespeichermaterialien zum thermischen Management, nanostrukturierte Materialien mit speziell einstellbaren Eigenschaften (Aerogele) und organische Solarzellen. Auf der Glasstec wird das ZAE Bayern neben Vakuum-Isolierglas eine neuartige Methode zur thermischen Belastungsprüfung von Glas und Glassystemen vorstellen, welche die in Fassadensystemen auftretenden thermischen Spannungen unter realitätsnahen Bedingungen nachbildet. Dabei können die Systeme auch bis über die Belastungsgrenze hinweg gebracht werden.

Weitere Info unter <http://www.zae-bayern.de> oder [info2@zae.uni-wuerzburg.de](mailto:info2@zae.uni-wuerzburg.de)

Ansprechpartner: Dr. H.-P. Ebert, ZAE Bayern, Abt. Funktionsmaterialien der Energietechnik,  
Tel. 0931 / 70564-0, E-Mail: [ebert@zae.uni-wuerzburg.de](mailto:ebert@zae.uni-wuerzburg.de)

### Wir über uns

Das Bayerische Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V. – kurz: ZAE Bayern – ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der im Dezember 1991 mit Sitz in Würzburg gegründet wurde. Der Verein trägt ein Forschungsinstitut mit derzeit ca. 130 Mitarbeitern in den 3 Abteilungen in Würzburg, Erlangen und Garching.

#### Aufgaben & Ziele

- Entwicklung und Untersuchung von Materialien, Komponenten und Systemen für den Einsatz in der Energietechnik
- Entwicklung energiesparender neuer Techniken und Konzepte
- Erschließung regenerativer Energiequellen, insbesondere der Sonnenenergie

### Geschäftsbereiche & Branchen

Das ZAE Bayern gliedert sich in drei Abteilungen:

Abteilung 1 „**Technik für Energiesysteme und erneuerbare Energien**“, Garching

Absorptionskälteanlagen und –wärmepumpen  
Brennstoffzellen und Brennstoffzellensysteme  
Latentwärmespeichermaterialien und ihre Anwendungen  
Solarthermische Komponenten und Systeme  
Offene Sorptionssysteme zur Luftkonditionierung  
Energetische Nutzung von Biomasse

Abteilung 2 „**Funktionsmaterialien der Energietechnik**“, Würzburg

Evakuierte Dämmsysteme  
Infrarot-Strahlungsoptik  
Wärme- und Lichtmanagement für Gebäude  
Thermische Analyse  
Nanostrukturierte Materialien  
Organische Photovoltaik und Elektronik  
Simulation

Abteilung 3 „**Thermosensorik und Photovoltaik**“, Erlangen

Silicium-Photovoltaik  
PV-Modulkonzepte und -technologie  
Thermosensorik  
Werkstoffeinsatz für Hochtemperaturprozesse

Die Verknüpfung dieser Themengebiete in einem Institut schafft erhebliche Synergien. Dabei verfügt das Institut über vielfältige Erfahrung und Analysemöglichkeiten insbesondere in den Bereichen

- Gebäude
- Fahrzeuge
- Energieversorgung industrieller Anlagen
- Luft- und Raumfahrt
- Mikro- und Nanotechnologie.

### Technologietransfer & Beratung

Das ZAE Bayern bietet Ihnen die Möglichkeit

- ... Know-how im Rahmen von Auftragsforschung zu nutzen,
- ... die wissenschaftliche Leitung oder Begleitung von Projekten auf unsere Experten zu übertragen (Beispiele sind Großprojekte wie ISOTEG oder PCM),
- ... Studien kompetent und effizient erstellen zu lassen,
- ... in energietechnischen Fragestellungen beraten zu werden,
- ... den Umgang mit innovativen Energietechniken im Rahmen von Schulungen zu erlernen,
- ... an ZAE-Symposien und -Seminaren teilzunehmen, in denen Fachleute aus Wissenschaft, Technologie und Wirtschaft zusammentreffen.

Weitere Informationen unter <http://www.zae-bayern.de> oder [info2@zae.uni-wuerzburg.de](mailto:info2@zae.uni-wuerzburg.de)

ZAE Bayern, Abteilung Funktionsmaterialien der Energietechnik, Am Hubland, D-97074 Würzburg  
Tel.: 0931 / 7 05 64 – 0, Fax 0931 / 7 05 64 - 60